

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Rheder



Sitzungs-Nr.: **Rheder / 004 / 09-14**
Sitzungs-Tag: **22.11.2011**
Sitzungs-Ort: **Rheder, Gartenstraße,
Trompetersprunghalle**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:35 Uhr**

CDU:

Arentz, Carsten

von Spiegel, Elmar

als Vertretung für C. Striewe

SPD:

Falkenberg, Dieter

Multhaupt, Hans-Jürgen

Liste Zukunft:

Heilemann, Stefan

Kornhoff, Sebastian

Spieker, Thomas

Als Gast nimmt teil:

Bröker, Johannes

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Bericht des Ortsheimatpflegers**
- 2. Versetzung des städtischen Aushangkastens**
- 3. Verkehrsregelnde Maßnahmen in der Gartenstraße im
Bereich des Dorfgemeinschaftshauses / Parkplatz
Trompetersprunghalle**
- 4. Abfallplatz "Kapellenberg"**

- 5. Mittel zur Verfügung der Bezirksausschüsse i. H. v. 481,48 €, Hauptsatzung 2011**
- 6. Mittel zur Verfügung der Bezirksausschüsse i. H. v. 569,16 €, Vereinsfördermittel 2011**
- 7. Bereitstellung von Mitteln im Haushaltsplan 2012 der Stadt Brakel für den Stadtbezirk Rheder**
- 8. Bekanntgaben**
- 9. Anfragen der Ausschussmitglieder**
- 10. Anfragen der Zuhörer**

Als Gast u. Berichterstatter zu Punkt 1: Bröker, Johannes (Ortsheimatpfleger)

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses, den Ortsheimatpfleger sowie eine große Anzahl an Zuhörern.

Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich auf Nachfrage hin keine Einwände. Somit wird die Tagesordnung wie folgt abgearbeitet:

Öffentliche Sitzung

1. Bericht des Ortsheimatpflegers

Der Ortsheimatpfleger Johannes Bröker berichtet ausführlich von der bisher in Eigenleistung durch die Rhederaner Bevölkerung erbrachte Sanierungsmaßnahme am „Trompetersprung“. Die noch ausstehenden Kosten für ein Hinweisschild mit Holzdach, welche absprachegemäß seitens der Stadt übernommen werden, belaufen sich inkl. einer Sitzbank auf max. 1.000 €. Es ist geplant, vorhandene Sandsteinplatten, welche beim Ehrenmal übrig geblieben sind, dort mit zu verwenden.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Nachdem alle Fragen beantwortet sind, dankt der Vorsitzende – auch im Namen der Rhederaner Bevölkerung – Herrn Bröker für sein vorbildliches gemeinnütziges Engagement. Die Anwesenden applaudieren.

2. Versetzung des städtischen Aushangkastens

Der Vorsitzende führt aus, dass aufgrund des Verkaufs der „Alten Schule“ und des bevorstehenden Abrisses dergleichen ein neuer Standort für den Aushangkasten gesucht und beschlossen werden muss. Laut Rücksprache werden die Kosten hierfür von der Stadt getragen.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Einstimmig wird beschlossen, das Buswartehäuschen vor der Kirche als Standort eines neuen städtischen Aushangkastens festzulegen, wobei der Kasten möglichst klein dimensioniert werden soll.

3. Verkehrsregelnde Maßnahmen in der Gartenstraße im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses / Parkplatz Trompetersprunghalle

Der Vorsitzende führt zusammen mit seinem Stellvertreter, dem stell. Bürgermeister und Ausschussmitglied Hans-Jürgen Multhaupt, in die Thematik ein.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Gemeinsam wird folgender Beschluss **einstimmig** gefasst:

- Verlängerung der bestehenden Parkflächen am Dorfgemeinschaftshaus (ca. 150 qm).
- Befestigung dieser Parkflächen entsprechend der vorhandenen Gestaltung der bereits bestehenden Parkplätze und somit Vermeidung von unnötiger zusätzlicher Versiegelung.
- die Heckenführung wird entsprechend angepasst.
- Reservierungen von Parkplätzen für die Löschgruppe der Freiwilligen Feuerwehr sind vorzunehmen.

4. Abfallplatz "Kapellenberg"

Ausschussmitglied von Spiegel führt auf Wunsch des Vorsitzenden in die Problematik ein. Es handelt sich um die ehemalige „Mülldeponie“ von Rhelder. Diese wird auch heute noch immer wieder von der Bevölkerung als „Schuttkuhle und für Kompostabfälle, aber auch für sonstigen Hausmüll“ verwandt. Dies sei jedoch rechtlich strikt verboten. Der Kreis Höxter habe aktuell auch entsprechende Schreiben versandt. Aktuell sei der Platz durch Familie von Spiegel geräumt worden.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Einstimmig wird beschlossen:

- die Eigentumsverhältnisse zu klären (Gemeindeland oder Privatbesitz?)
- Hinweise an die Lokalpresse zu geben, dass dort Abladen von Müll, Schutt etc verboten ist.
- wenn es sich um städt. Eigentum handelt, soll seitens der Stadt ein Hinweisschild aufgestellt werden.

5. Mittel zur Verfügung der Bezirksausschüsse i. H. v. 481,48 €, Hauptsatzung 2011
--

Der Vorsitzende verliest einen vorliegenden Antrag von Ausschussmitglied Carsten Arentz aus Rheder auf Übernahme von Kosten für eine neue noch zu errichtende Bank im Schlosspark.

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine weiteren Anträge vorliegen.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Einstimmig wird beschlossen, die Kosten für eine zusätzliche Sitzbank im Schlosspark Rheder bis zu 300 € aus diesen Mitteln zu begleichen. Der Rest soll dem bestehenden Sparbuch für das anstehende Dorfjubiläum zugeführt werden.

6. Mittel zur Verfügung der Bezirksausschüsse i. H. v. 569,16 €, Vereinsfördermittel 2011

Der Vorsitzende verliest den vorliegenden Antrag der St. Michael Schützenbruderschaft Rheder und stellt fest, dass keine weiteren Anträge vorliegen.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Einstimmig wird beschlossen, den Gesamtbetrag i H v 569,16 € an die St. Michael Schützenbruderschaft Rheder zu vergeben.

7. Bereitstellung von Mitteln im Haushaltsplan 2012 der Stadt Brakel für den Stadtbezirk Rheder

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um auch den anwesenden Zuhörern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und Anregungen zu machen! Anschließend wird die Sitzung wieder fortgeführt.

Einstimmig wird die Aufnahme folgender Mittel in den neuen Haushaltsplan beschlossen:

- Errichtung eines Spielplatzes am Bolzplatz an der Trompetersprunghalle. Im Gegenzug soll der im Bebauungsplan vorgesehene und noch nicht errichtete Spielplatz im bestehenden Neubaugebiet entfallen. Entweder Verwendung von Restmitteln 2011 oder Aufnahme einer entsprechenden Position in den neuen Haushaltsplan 2012.
- Beseitigung der Mauer entlang der Gartenstraße und Befestigung des Seitenstreifens, damit Begegnungsverkehr bzw. Ausweichen in diesem Bereich möglich wird. Entweder Verwendung von Restmitteln 2011 oder Aufnahme einer entsprechenden Position in den neuen Haushaltsplan 2012. Es handelt sich hierbei um keine Straßenerneuerung, so dass eine Umlage nach KAG abgelehnt wird und auch ausgeschlossen ist.

8. Bekanntgaben

- Der Vorsitzende informiert über den Neubau eines Stallgebäudes Am Habichtsberg (Außenbereich).
- Der Vorsitzende informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Getränke bei der letzten Dorfreinigung hälftig vom Bezirksverwaltungsstellenleiter Sebastian Kornhoff und hälftig vom Vorsitzenden selbst aus Privatmitteln gespendet worden sind.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder

Es ergeben sich keine Anfragen.

10. Anfragen der Zuhörer

DSL:

Mehrere Zuhörer machen auf die nicht ausreichende DSL-Versorgung in Rheder aufmerksam. Die Mitglieder des Bezirksausschusses sind sich daraufhin einig, dass die Stadtverwaltung aufgefordert ist, sich umgehend bei der Sewikom für eine Verbesserung einzusetzen.

Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

Mit einem Dank an die Zuhörer und den besten Wünschen für die kommende Adents- und Weihnachtszeit schließt der Vorsitzende die Öffentliche Sitzung.

Nachdem die Öffentlichkeit ausgeschlossen worden ist, wird die Tagesordnung fortgesetzt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Stefan Heilemann
(Vorsitzender)

Sebastian Kornhoff
(Schriftführer)